

Gagarinschule Zwickau

Mittelschule
Wostokweg 74
08066 Zwickau



Zwickau, 06. Okt. 2008

Qualitätsbericht

Gagarin-Mittelschule Zwickau

Unsere Schule wurde 1969 eröffnet und wir begehen im Januar 2009 unser 40jähriges Bestehen. Sie ist ein Plattenbau und liegt in einer ehemaligen Neubausiedlung am Stadtrand von Zwickau. Unser Einzugsbereich erstreckt sich auf das gesamte Stadtgebiet, vor allem aber auf den Stadtteil Eckersbach, in dem sich unsere Schule befindet.

Im Schuljahr 2008/09 lernen in unserer Einrichtung ca. 300 Kinder in 14 Klassen. Sie werden von 30 Lehrern unterrichtet.

Seit dem Schuljahr 2007/2008 beteiligen wir uns an den Veranstaltungen im Projektverband „Gesundheitsfördernder Schulen im Freistaat Sachsen“.

Jede Schule ist durch den Bildungs- und Erziehungsauftrag verpflichtet, eine gesunde Persönlichkeitsentwicklung der Kinder und Jugendlichen zu gewährleisten. Die Bemühungen, dieser Verpflichtung gerecht zu werden, sind in unserer Schulprogrammentwicklung integriert und sollen zu einer Verbesserung des Gesundheitsverhaltens und des Gesundheitszustandes aller Schulakteure führen. Nur wenn sich alle in der Schule tätigen Menschen wohlfühlen, kann die Schule ihren Bildungs- und Erziehungsauftrag in hoher Qualität erfüllen. Dies streben wir an.

Wenn wir auf unseren Weg, den wir bis heute gegangen sind, zurückblicken, können wir einige Errungenschaften vorweisen.

Im Fachunterricht werden viele Möglichkeiten genutzt, den Schülern einen gesundheitsfördernden und gesundheitserhaltenden Lebensstil nahezubringen.

Dabei spielt auch der fächerverbindende Unterricht eine große Rolle, zum Beispiel

Klasse 6	„Man ist was man isst“
Klasse 7	Fair play
Klasse 8	AIDS
Klasse 10	Wiederverwendbare Rohstoffe.

In den Klassen 7 – 9 gibt es Neigungskurse zum Thema „Gesundheit und Sport“ und im Rahmen der GTA werden für die 5. und 6. Klassen Kraftsport, Selbstverteidigung, Rückenschule, allgemeiner Sport, eine Tanzgruppe sowie die Arbeit auf dem „Ziegenhof“ angeboten. Viele außerunterrichtliche Aktivitäten wie Arbeitsgemeinschaften, Schülerradio, Streitschlichter, Schülerfirma, Förderunterricht, Prüfungsvorbereitung, Chor, eine Schulbibliothek mit Sitz- und Computerecke sowie Beschäftigungsangeboten und die Zusammenarbeit mit der Lernwerkstatt zeigen, dass die Förderung einer gesunden und aktiven Lebensweise schon einen festen Platz einnimmt.

Bei sportlichen Vergleichen auf regionaler und überregionaler Ebene konnte unsere Schule schon viele Erfolge erzielen. Wir belegten im letzten Schuljahr im Wettbewerb „Sportlichste Schule der Stadt Zwickau“ den 3. Platz. Jährlich beteiligen wir uns an „Jugend trainiert für Olympia“ und konnten in diesem Bereich sehr gute Ergebnisse verbuchen.

Um die sportlichen Aktivitäten im Unterricht und in den Pausenzeiten sowie nach Unterrichtsschluss weiter zu fördern, wurden am Sportforum und in den Pausenhöfen Tischtennisplatten und eine Basketballecke bereitgestellt. Die Schüler können sich auch in der Schulbibliothek diverse Sport- und Spielgeräte ausleihen.

Seit September diesen Jahres besitzen wir auf dem Schulhof eine Beachvolleyballanlage, die im Sportunterricht, in Arbeitsgemeinschaften und für Volleyballturniere genutzt wird und in der großen Pause und nach Unterrichtsschluss bei entsprechender Witterung (unter Aufsicht der Sportlehrer) allen Schülern zur Verfügung steht .

An unserer Schule werden Traditionen gepflegt:

- eine Projektwoche „Gegen das Vergessen“ in Klasse 9 mit Ausfahrten zu Gedenkstätten,
- das Berufsplanspiel,
- eine Englandfahrt aller 2 Jahre,
- ein Schulfest,
- die Schulweihnachtsfeier,
- ein Tag der offenen Tür und
- die Teilnahme am sozialen Tag in der letzten Schulwoche.

Zur Zeit bauen wir eine Partnerschaft zu einer Schule in Uganda auf.

Durch die finanzielle und ideelle Unterstützung des Schulbetriebes durch unsere Schüler und Mitarbeiter wird auch die Sozialkompetenz gefördert.

Seit 9 Jahren besteht unsere Schülerfirma, die das Schülercafe betreibt und für die Pausenversorgung sowie die kulinarische Gestaltung besonderer Anlässe zuständig ist. Seit Ende letzten Schuljahres stellt sie auch eine gesunde kostenlose Mittagsmahlzeit für sozial benachteiligte Schüler bereit. Die finanzielle Abdeckung der Kosten erfolgt über einen Zuschuss für gesunde Ernährung und Lebensführung für von Hartz IV betroffenen Kindern und Jugendlichen, den die Stadt Zwickau gewährt.

Ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit ist die Integration verhaltensauffälliger Schüler. Mit Hilfe von Integrationsstunden sowie unter Mitwirkung der Schulsozialarbeiterin und der Beratungslehrerin versuchen wir, diese Probleme anzugehen und zu überwinden.

9 Lehrer unserer Schule sichern außerdem den schulischen Bereich des Projektes „Start off“ ab, das zur Betreuung von Schulverweigerern gegründet wurde und ihnen die Möglichkeit gibt, ihre Schulpflicht zu erfüllen.

Die Elternarbeit hat an unserer Schule einen wichtigen Stellenwert. Neben den regulären Elternabenden finden auch Einzelgespräche statt sowie Elternabende zu bestimmten Themen, wie die Berufsberatung.

Einige Eltern unterstützen uns regelmäßig bei Wandertagen und Klassenfahrten oder bei der Altstoffannahme und zu Schulfesten.

Unser Elternrat ist sehr aktiv und interessiert sich für alle Belange des Schullebens. Er hat bei der Bewertung der Kriterien für das Audit „Gesunde Schule“ eine beratende Funktion übernommen.

Im Rahmen unserer regelmäßig durchgeführten Evaluationen sind wir bestrebt, Probleme in Angriff zu nehmen, Angebote zu optimieren bzw. auszubauen und die Qualität der Arbeits- und Lernbedingungen an unserer Schule zu verbessern. Dazu kommen noch viele Pläne wie zum Beispiel Umbauarbeiten am Biologie-Fachraum mit deren Verwirklichung bereits begonnen wurde oder die Einführung des Trainingsraumkonzeptes für die Klassen 5 – 7 nach den Herbstferien.

Unsere Arbeit und unser Engagement in den verschiedensten Bereichen wurde bereits mit Auszeichnungen wie

- Schule mit Idee
- Schule gegen Gewalt
- Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

honoriert.

Besonders stolz sind wir darauf, dass wir seit einem Jahr zu den anerkannten UNESCO-Projektschulen gehören.

Grundmann
Schulleiterin

Möckel
Fachleiterin Sport
Qualitätsbeauftragte

Truar
Fachleiterin Chemie
Qualitätsbeauftragte